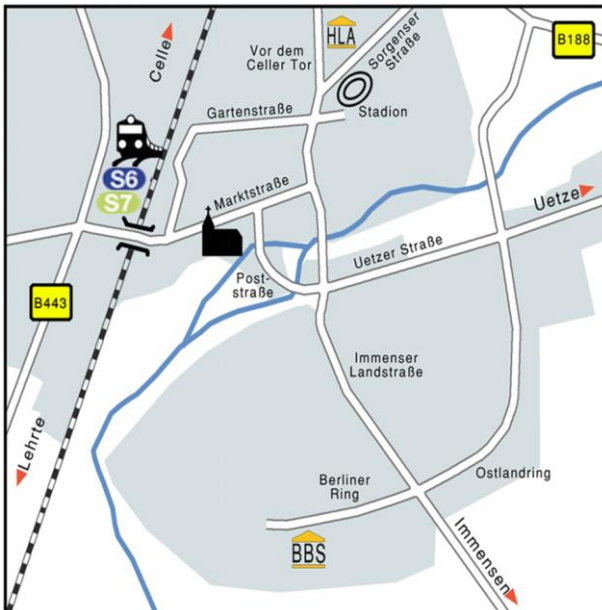


**Die Berufsfachschule Holztechnik
Schwerpunkt Tischler
befindet sich
am Standort Zentrale in Burgdorf**

**Ihre Ansprechpartnerin ist
Frau Studienrätin Anne Frick**

Anmelde- und allgemeine Informationen
gibt Ihnen unser Sekretariat unter der
Tel.-Nr. 05136 / 8992-58
E-Mail: anmeldungen@bbs-burgdorf.de

Unterstützung erhalten Sie auch von
unseren Schulsozialarbeitern
Frau Ewald, Frau Zado und Herrn Alberts
Mo. bis Fr. von 8:00-15:30 Uhr



Zentrale Burgdorf
Berliner Ring 28, 31303 Burgdorf
Tel.: 05136/8992-0, Fax: 05136/8992-67
E-Mail: office@bbs-burgdorf.de
Internet: www.bbs-burgdorf.de



Standort Handelslehranstalt
Vor dem Celler Tor 74, 31303 Burgdorf
Tel.: 05136/8991-0, Fax: 05136/8991-17
E-Mail: verwaltung-hla@bbs-burgdorf.de



**Berufsbildende Schulen Burgdorf
der Region Hannover**

**Berufsfachschule
Holztechnik**

Berufsfachschule Holztechnik Schwerpunkt Tischler

In dieser einjährigen Vollzeitschulform erlernen Sie die berufsbezogenen theoretischen und praktischen Inhalte des **1. Ausbildungsjahres für den Beruf Tischler/in**. Zusätzlich erwerben Sie Qualifikationen im berufsfeldübergreifenden Lernbereich.

Ausführliche Informationen über den genannten Ausbildungsberuf und über die Interessen und Fähigkeiten, die Sie dazu mitbringen sollten, finden Sie auf der Web-Seite der Agentur für Arbeit: www.berufenet.de

Eingangsvoraussetzung

Voraussetzung für Ihre Aufnahme in die Berufsfachschule Holztechnik ist mindestens der Hauptschulabschluss.

Ausbildung in der berufsbildenden Schule

Berufsübergreifender Lernbereich

mit den Fächern:

- Deutsch/Kommunikation
- Englisch/Kommunikation
- Politik
- Sport
- Religion

Berufsbezogener Lernbereich in Theorie und Praxis

mit den Lernfeldern:

- Einfache Produkte aus Holz herstellen
- Zusammengesetzte Produkte aus Holz und Holzwerkstoffen herstellen
- Produkte aus unterschiedlichen Werkstoffen herstellen
- Kleinmöbel herstellen

Unterrichtsorganisation

Sie haben bis zu 36 Stunden Unterricht pro Woche. Er findet überwiegend von Montag bis Freitag zwischen 8:00 und 15:00 Uhr statt. Der Unterricht besteht je zur Hälfte aus Theorie (in Klassenräumen und Laboren) und Praxis (in Laboren und Werkstätten).

Praktische Ausbildung im Betrieb

Mindestens 160 Stunden Ihrer Ausbildung werden Sie im berufsbezogenen Lernbereich als **praktische Ausbildung in einem geeigneten Betrieb** absolvieren.

Für Ihre praktische Ausbildung im Betrieb gelten die dort festgelegten Arbeitszeiten.



Abschluss der Ausbildung

In der Berufsfachschule Holztechnik müssen Sie **eine schriftliche und praktische Abschlussprüfung ablegen**. Der erfolgreiche Besuch der Berufsfachschule Holztechnik kann auf die Dauer der Berufsausbildung im Beruf Tischler/in mit einem Jahr angerechnet werden.

Wenn Sie im Anschluss keinen Ausbildungsplatz erhalten, können Sie bei einem Notendurchschnitt im Abschlusszeugnis von mindestens 3,0 in die **Klasse II der Berufsfachschule Technik** wechseln und dort den **Sek. I-Realschulabschluss- bzw. den Erweiterten Realschulabschluss** erwerben.

Nach dem Besuch der Berufsfachschule haben Sie die Schulpflicht erfüllt, wenn Sie anschließend kein Ausbildungsverhältnis eingehen.

Ausbildungskosten und -förderung

Der Schulbesuch ist kostenlos. Auskünfte über Fördermöglichkeiten nach dem BAföG erteilt die Region Hannover, Abteilung für Ausbildungsförderung, Hildesheimer Str. 20, 30159 Hannover, Telefon: 0511 616-22252, E-Mail: bafoeg@region-hannover.de

Anmeldung

Anmeldungen nehmen wir während der **ersten beiden Wochen im Februar** eines Jahres an. Füllen Sie dazu ein **Anmeldeformular der Region Hannover** aus. Dieses finden Sie im Internet unter: www.bbs-burgdorf.de, Menüpunkt „Service“. Eine Papierversion erhalten Sie auch von Ihrer Schule.

Die Formulare werden entweder von Ihrer allgemein bildenden Schule gesammelt an uns weitergeleitet oder Sie melden sich unmittelbar bei uns an.

Wünschen Sie eine persönliche Beratung, so melden Sie sich bitte telefonisch unter der Telefonnummer 05136 8992-58 an.